

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2019
Überarbeitet am : 01.02.2024

COVERAX-M

Gültig ab: 01.02.2024
Version: 2.0

Ersetzt Version: 1.5

Abschnitt 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Stoffname / Handelsname: Cover-ZINK-AB
Art.Nr. 103
UFI: MU80-90UY-R00Q-Y0DK

Andere Bezeichnungen: Pro Zinkspray DS

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen:

Korrosionsschutz- und Ausbesserungslack

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller / Lieferant Coverax-M-Chemie GmbH

Straße/Postfach Weilemer Weg 20

Nat.-Kenn./PLZ/Ort D-7115 Altdorf

Kontaktstelle für technische Information

info@coverax.de

Telefon / Telefax / E-Mail

+49(0)7031-410918-0 / +49(0)7031-410918-9 / E-Mail: info@coverax.de

1.4 Notrufnummer

Giftnotruf Erfurt +49 – (0)361 – 730 730

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Gefahrenkategorien:

Flam. Aerosol 1, Eye Irrit. 2, Aquatic Chronic 2

2.2. Kennzeichnungselemente

Signalwort: Gefahr

Piktogramme:



Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2019
Überarbeitet am : 01.02.2024

COVERAX-M

Gültig ab: 01.02.2024
Version: 2.0

Ersetzt Version: 1.5

Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Enthält: Aceton, Kohlenwasserstoffe, C9, Aromaten

Gefahrenhinweise

H222-H229 Extrem entzündbares Aerosol. Behälter steht unter Druck: kann bei Erwärmung bersten.

H319 Verursacht schwere Augenreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

Sicherheitshinweise

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.

P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.

P260 Aerosol nicht einatmen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen.

P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.

2.3. Sonstige Gefahren

EUH018 Kann bei Verwendung explosionsfähige/entzündbare Dampf/Luft-Gemische bilden

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt. Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt. Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1. Stoffe

3.2. Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

· **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

Butan, CAS: 106-97-8, EINECS: 203-448-7, F+ R12, 40-<60%, Flam. Gas 1, H220; Press. Gas, H280

Aceton CAS: 67-64-1 EINECS: 200-662-2 Reg.nr.: 01-2119471330-49 Xi R36; R66-67

F R11 20-<25% Flam. Liq. 2, H225; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H336

Propan CAS: 74-98-6, EINECS: 200-827-9, F+ R12, 10-<20%, Flam. Gas 1, H220; Press. Gas, H280

Lösungsmittelnaphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte naphthenhaltige

CAS: 92062-15-2, EINECS: 295-529-9, Carc. Cat. 2, Muta. Cat. 2 R45-46; Xn R65, 2,5-<10%

Muta. 1B, H340; Carc. 1B, H350; Asp. Tox. 1, H304

Aluminiumpaste, R52/53, 2,5-<10%, Aquatic Chronic 4, H413

Isobutan, CAS: 75-28-5, EINECS: 200-857-2, F+ R12, 0,5-<2,5%, Flam. Gas 1, H220; Press. Gas., H280

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2019
Überarbeitet am : 01.02.2024

COVERAX-M

Gültig ab: 01.02.2024
Version: 2.0

Ersetzt Version: 1.5

Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert), CAS: 7440-66-6, EINECS: 231-175-3, N R50/53, £ 2,0%
Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410

Bemerkung

Wortlaut der H-Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise: In allen Zweifelsfällen oder wenn Symptome vorhanden sind, ärztlichen Rat einholen.

Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen

Nach Hautkontakt: Mit Wasser und Seife waschen

Nach Augenkontakt: Mit viel Wasser mehrere Minuten gründlich spülen, falls nötig, Arzt aufsuchen.

Nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen, viel Wasser zu trinken geben, sofort Arzt aufsuchen.

Zusätzliche Hinweise: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel: Wassersprühstrahl / Schaum / CO₂ / Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel: Wasservollstrahl

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall können sich bilden: Kohlenoxide

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Unversehrte Dosen sofort aus dem Gefahrenbereich entfernen. Ggfs. mit Wasser kühlen, da Berstgefahr

Zusätzliche Hinweise

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Vollschutzanzug tragen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2019
Überarbeitet am : 01.02.2024

COVERAX-M

Gültig ab: 01.02.2024
Version: 2.0

Ersetzt Version: 1.5

Bei Entweichung größerer Mengen eindämmen. Nicht unverdünnt in die Kanalisation gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Schutzmaßnahmen unter Abschnitt 7 und 8 beachten

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Bildung entzündlicher Dampf/Luftgemische möglich

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Angaben zu den Lagerbedingungen

Im Originalbehälter dicht verschlossen, kühl und trocken lagern.

Anforderungen an Lagerräume und Behälter

Produkt dicht geschlossen und kühl lagern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten (TRG 300)

7.3. Spezifische Endanwendungen

k.a.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1. Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten gem äß TRGS 900 Arbeitsplatzgrenzwerte / TRGS 903 "Biologische Grenzwerte":

106-97-8 Butan

AGW 2400 mg/m³, 1000 ml/m³

4(II);DFG

67-64-1 Aceton

AGW 1200 mg/m³, 500 ml/m³

2(I);DFG, EU

74-98-6 Propan

AGW 1800 mg/m³, 1000 ml/m³

4(II);DFG

75-28-5 Isobutan

AGW 2400 mg/m³, 1000 ml/m³

4(II);DFG

7440-66-6 Zinkpulver - Zinkstaub (stabilisiert)

MAK Langzeitwert: 0,1A* 2E** mg/m³

*alveolengängig; **einatembar

Erstellt am: 09.01.2019
Überarbeitet am : 01.02.2024

COVERAX-M

Gültig ab: 01.02.2024
Version: 2.0

Ersetzt Version: 1.5

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Maßnahmen

k.a.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz: Im Freien oder gut gelüfteten Bereichen anwenden.

Bei Bedarf Schutzmaske tragen

Handschutz: Bei Bedarf Schutzhandschuhe tragen aus Butylkautschuk

Empfohlene Materialstärke: > 0,7 mm

Augenschutz: Nicht in die Augen sprühen. Bei Bedarf dicht schließende Korbbrille verwenden

Körperschutz: übliche Arbeitsschutzkleidung

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Aerosol nicht einatmen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken und rauchen. Berührung mit den Augen vermeiden.

Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden..

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Siehe Abschnitt 6 und 7.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Allgemeine Angaben

Aggregatzustand: Aerosol

Farbe: silber

Geruch: spezifisch

pH-Wert (unverdünnt): n.a.

Siedepunkt / Siedebereich (°C): Nicht anwendbar, da Aerosol

Flammpunkt (°C): nicht anwendbar, da Aerosol

Dampfdruck (hPa): 3,8 bar (Doseninnendruck)

Dichte (g/cm³): 0,67

Wasserlöslichkeit: unlöslich

Viskosität, dynamisch (mPas): n.b.

Viskosität, kinematisch (mm²/s): n.b.

Lösemittelgehalt:

Organische Lösemittel: 76,5 %

VOC (EU) 89,88 %, 608 g/l

9.2. Sonstige Angaben

Explosionsgefahr: Vor Sonnenlicht und Temperaturen über 50 °C schützen, da

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2019
Überarbeitet am : 01.02.2024

COVERAX-M

Gültig ab: 01.02.2024
Version: 2.0

Ersetzt Version: 1.5

Berstgefahr. Bildung explosionsfähiger Dampf/Luftgemische
Explosionsgrenzen: Untere: 1,5 Vol % Obere: 13,0 Vol %

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine Reaktionen bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Verwendung sind keine gefährlichen Reaktionen zu erwarten.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen über 50 °C vermeiden, da Berstgefahr

10.5. Unverträgliche Materialien

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität

Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

67-64-1 Aceton

Oral LD50 5800 mg/kg (rat)
Dermal LD50 20000 mg/kg (rabbit)

Reizung und Ätzwirkung

Keine Reizwirkung

Sensibilisierung

Keine sensibilisierende Wirkung bekannt

CMR-Wirkungen (Karzinogenität, Mutagenität, Reproduktionstoxizität)

Vom Produkt sind keine CMR-Eigenschaften bekannt.

11.2. Angaben über sonstige Gefahren

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2019
Überarbeitet am : 01.02.2024

COVERAX-M

Gültig ab: 01.02.2024
Version: 2.0

Ersetzt Version: 1.5

Endokrinschädliche Eigenschaften
Keine Daten verfügbar

Allgemeine Bemerkungen
Berechnungsmethode

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Aquatische Toxizität: Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Eindringen in Erdreich, Gewässer und Kanalisation vermeiden. Das Produkt ist nicht wasserlöslich

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten vorhanden.

12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten vorhanden

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Keine Daten vorhanden

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Bemerkung: Giftig für Fische.

In Gewässern auch giftig für Fische und Plankton. giftig für Wasserorganismen

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Trinkwassergefährdung bereits beim Auslaufen geringer Mengen in den Untergrund.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung

Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen.

Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß Europäischer Abfallartenkatalog

160504* = Gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern

Verpackung

Verunreinigte Verpackung

Unter Beachtung der örtlichen, behördlichen Vorschriften beseitigen.

Gereinigte Verpackung

Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2019
Überarbeitet am : 01.02.2024

COVERAX-M

Gültig ab: 01.02.2024
Version: 2.0

Ersetzt Version: 1.5

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1. UN-Nummer

1950

14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

DRUCKGASPACKUNGEN, 2.1

14.3. Transportgefahrenklassen

2

14.4. Verpackungsgruppe

III, Klassifizierungscode: 5F

14.5. Umweltgefahren

Nein

14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

k.a.

14.7. Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code

n.A.

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

EU-Vorschriften

Signalwort Gefahr

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen. Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.

Nationale Vorschriften

Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.

Wassergefährdungsklasse: WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Das Gemisch wurde keiner Sicherheitsbeurteilung unterzogen.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Erstellt am: 09.01.2019
Überarbeitet am : 01.02.2024

COVERAX-M

Gültig ab: 01.02.2024
Version: 2.0

Ersetzt Version: 1.5

Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.
H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.
H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.
H319 Verursacht schwere Augenreizung.
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H340 Kann genetische Defekte verursachen.
H350 Kann Krebs erzeugen.
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.
H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H413 Kann für Wasserorganismen schädlich sein, mit langfristiger Wirkung

Datenquellen

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben